

		INHALTE	WORTFELDER	GRAMMATIK	MODUL-PLUS
<b>MODUL 1</b>	<b>1</b> <b>BEGRÜSSUNG, BEFINDEN</b> <b>Hello! Ich bin Nicole ...</b>	<b>Hören/Sprechen:</b> sich begrüßen/verabschieden; nach dem Befinden fragen; sich und andere vorstellen	Länder Alphabet	Verbkonjugation Singular W-Fragen	<b>Lesemagazin:</b> Das bin ich ... 23
	<b>2</b> <b>ANGABEN ZUR PERSON, BERUFE</b> <b>Ich bin Journalistin.</b>	<b>Sprechen:</b> über den Beruf und Persönliches sprechen <b>Lesen:</b> Visitenkarten, Internet-Profil <b>Schreiben:</b> einen Steckbrief / kurzen Text über sich schreiben	Berufe Familienstand Zahlen 1–100	Verbkonjugation Singular und Plural Negation mit nicht Wortbildung -in	<b>Film-Stationen:</b> Clips 1–3 24
	<b>3</b> <b>FAMILIE</b> <b>Das ist meine Mutter.</b>	<b>Hören/Lesen:</b> Drehbuchausschnitt <b>Sprechen:</b> über die Familie und über Sprachkenntnisse sprechen	Familie Sprachen	Ja/Nein-Fragen, ja – nein – doch Possessivartikel mein/dein Verben mit Vokalwechsel	<b>Projekt Landeskunde:</b> Heidi Klum 25 <b>Ausklang:</b> Wo wohnt Winfried? 26
<b>MODUL 2</b>	<b>4</b> <b>EINKAUFEN, MÖBEL</b> <b>Der Tisch ist schön!</b>	<b>Hören:</b> Beratungsgespräche / Hilfe anbieten <b>Sprechen:</b> nach Preisen fragen und Preise nennen; etwas bewerten	Zahlen: 100 – 1.000.000 Möbel Adjektive	definiter Artikel der/das/die Personalpronomen er/es/sie	<b>Lesemagazin:</b> Und das ist ... meine Uhr 39
	<b>5</b> <b>GEGENSTÄNDE, PRODUKTE</b> <b>Was ist das? – Das ist ein F.</b>	<b>Sprechen:</b> nach Wörtern fragen und Wörter nennen; um Wiederholung bitten; etwas beschreiben; sich bedanken <b>Lesen:</b> Produktinformationen <b>Schreiben:</b> ein Formular ausfüllen	Farben, Dinge, Materialien, Formen	indefiniter Artikel ein/ein/eine Negativartikel kein/kein/keine	<b>Film-Stationen:</b> Clips 4–6 40 <b>Projekt Landeskunde:</b> Der Nachtflohmarkt Leipzig 41
	<b>6</b> <b>BÜRO &amp; TECHNIK</b> <b>Ich brauche kein Büro.</b>	<b>Hören:</b> Telefongespräche <b>Sprechen:</b> Telefonstrategien <b>Lesen:</b> E-Mail und SMS	Büro Computer	Singular – Plural Akkusativ	<b>Ausklang:</b> Hubertus Grille braucht eine Brille. 42
<b>MODUL 3</b>	<b>7</b> <b>FREIZEIT, KOMPLIMENTE</b> <b>Du kannst wirklich toll ...!</b>	<b>Hören:</b> Aussagen zu Freizeitaktivitäten <b>Sprechen:</b> Komplimente machen; über Hobbys/Fähigkeiten sprechen; um etwas bitten; sich bedanken	Freizeitaktivitäten	Modalverb können Satzklammer	<b>Lesemagazin:</b> Anjas Veranstaltungstipps 55
	<b>8</b> <b>FREIZEIT, VERABREDUNGEN</b> <b>Kein Problem. Ich habe Zeit!</b>	<b>Sprechen:</b> sich verabreden; einen Vorschlag machen und darauf reagieren <b>Lesen:</b> SMS, Chat <b>Schreiben:</b> Einladung/Absage	Tageszeiten Wochentage Uhrzeiten Freizeitaktivitäten	Verbposition im Satz temporale Präpositionen am, um	<b>Film-Stationen:</b> Clips 7–9 56 <b>Projekt Landeskunde:</b> Labskaus – eine norddeutsche Spezialität 57
	<b>9</b> <b>ESSEN, EINLADUNG ZU HAUSE</b> <b>Ich möchte was essen, Onkel Harry.</b>	<b>Hören:</b> Gespräch über Vorlieben beim Essen <b>Sprechen:</b> über Essgewohnheiten sprechen; Konversation beim Essen <b>Lesen:</b> Comic	Lebensmittel und Speisen	Konjugation mögen, „möchte“ Wortbildung Nomen + Nomen	<b>Ausklang:</b> Heute ist der Tag! 58
<b>MODUL 4</b>	<b>10</b> <b>REISEN, VERKEHRSMITTTEL</b> <b>Ich steige jetzt in die U-Bahn ein.</b>	<b>Hören:</b> Durchsagen <b>Sprechen:</b> sich informieren; ein Telefonat beenden	Verkehrsmittel Reisen	trennbare Verben	<b>Lesemagazin:</b> Unterwegs – Der Reise-Blog von Anja Ebner 71
	<b>11</b> <b>TAGESABLAUF, VERGANGENES</b> <b>Was hast du heute gemacht?</b>	<b>Sprechen:</b> über Vergangenes sprechen <b>Lesen:</b> Terminkalender, E-Mail <b>Schreiben:</b> einen Tagesablauf beschreiben	Alltagsaktivitäten	Perfekt mit haben temporale Präpositionen von ... bis, ab	<b>Film-Stationen:</b> Clips 10–12 72 <b>Projekt Landeskunde:</b> Unterwegs in Zürich 73
	<b>12</b> <b>FESTE, VERGANGENES</b> <b>Was ist denn hier passiert?</b>	<b>Hören:</b> Interviews <b>Sprechen:</b> über Feste und Reisen sprechen <b>Lesen:</b> Informationstexte	Jahreszeiten Monate	Perfekt mit sein temporale Präposition im	<b>Ausklang:</b> PartyMax 74

# INHALT

		INHALTE	WORTFELDER	GRAMMATIK		
MODUL 5	13	WEGE BESCHREIBEN Wir suchen das Hotel Maritim.	Hören: Wegbeschreibung Sprechen: Wegbeschreibung; jemanden um Hilfe bitten	Institutionen und Plätze in der Stadt	Lokale Präpositionen + Dativ	MODUL-PLUS
	14	WOHNEN Wie findest du Ottos Haus?	Sprechen: etwas beschreiben und bewerten Lesen: Wohnungsanzeigen Schreiben: E-Mail	Wohnungen und Häuser	Possessivartikel sein – ihr Genitiv bei Eigennamen	Lesemagazin: Vom Seehaus bis zum Teehaus 87
	15	IN DER STADT In Giesing wohnt das Leben!	Sprechen: einen Ort bewerten; nach Einrichtungen fragen Lesen: Blog	Einrichtungen und Orte in der Stadt	Verben mit Dativ Personalpronomen im Dativ	Film-Stationen: Clips 13–15 88 Projekt Landeskunde: 89 Blog: Hamburg – das Tor zur Welt Ausklang: 90 Ich finde es hier super!
MODUL 6	16	TERMINI Wir haben hier ein Problem.	Hören/Sprechen: Hilfe anbieten; um Hilfe bitten; auf Entschuldigungen reagieren Lesen/Schreiben: E-Mail: Termine vereinbaren und verschieben	im Hotel	temporale Präpositionen vor, nach, in, für	MODUL-PLUS
	17	PLÄNE UND WÜNSCHE Wer will Popstar werden?	Sprechen: Wünsche äußern und über Pläne sprechen Lesen: Zeitungstext Schreiben: kreatives Schreiben	Pläne und Wünsche	Präpositionen mit/ohne Modalverb wollen	Lesemagazin: Reklamation 103
	18	GESUNDHEIT UND KRANKHEIT Geben Sie ihm doch diesen Tee!	Hören/Sprechen: Schmerzen beschreiben; Ratschläge geben; über Krankheiten sprechen Lesen: Ratgeber	Körperteile	Imperativ (Sie) Modalverb sollen	Film-Stationen: Clips 16–18 104 Projekt Landeskunde: 105 Wunschbäume Ausklang: 106 Ich bin der Doktor Eisenbarth
MODUL 7	19	AUSSEHEN UND CHARAKTER Der hatte doch keinen Bauch!	Hören: Smalltalk Sprechen: Personen beschreiben; erstaunt reagieren	Aussehen Charakter	Präteritum war, hatte Perfekt nicht trennbare Verben Wortbildung un-	MODUL-PLUS
	20	IM HAUSHALT Komm sofort runter!	Sprechen: Bitten und Aufforderungen Lesen: Tagebucheintrag Schreiben: E-Mail	Aktivitäten im Haushalt	Imperativ (du/ihr) Personalpronomen im Akkusativ	Lesemagazin: Montagmorgen, 06.38 Uhr 119
	21	REGELN Bei Rot musst du stehen, bei Grün darfst du gehen.	Sprechen: seine Meinung sagen; über Regeln sprechen Lesen: Zeitungskolumne	Regeln in Verkehr und Umwelt	Modalverben dürfen, müssen	Film-Stationen: Clips 19–21 120 Projekt Landeskunde: 121 Porträt: DJ Ötzi – Entertainer und Musiker Ausklang: 122 Der Bitte-Danke-Walzer
MODUL 8	22	KLEIDUNG Am besten sind seine Schuhe!	Hören/Sprechen: über Kleidung sprechen und sie bewerten; Aussagen verstärken Lesen: Forumsbeiträge	Kleidung	Komparation Vergleiche	MODUL-PLUS
	23	WETTER Ins Wasser gefallen?	Sprechen: Gründe angeben; über das Wetter sprechen Lesen: Blog Schreiben: Postkarte	Wetter Himmelsrichtungen	Wortbildung -los Konjunktion denn	Lesemagazin: Was sagen Ihnen diese Zahlen? 135
	24	FESTE UND FEIERN Ich würde am liebsten jeden Tag feiern.	Sprechen: Wünsche äußern; gratulieren Lesen: Einladungen	Feste	Konjunktiv II würde Ordinalzahlen	Film-Stationen: Clips 22–24 136 Projekt Landeskunde: 137 Mottopartys Ausklang: 138 Besser oder mehr?